Schlossmuseum

Sammlung

Liste

der

Ankäufe und Ges

1926

KGM-K_1926_0000_01_TB_r
KGM-K_1926_0000_02_TB_v

Schlossmuseum

Sammlung

Liste der Ankäufe und Geschenke 1926

KGM-K_1926_0001_PA_0082_r

KGM-K_1926_0002_PA_0082_v

Lfd. Nr. 1926	Datum	Namen	Wohnort	Gegenstand	Preis M	Pf.	Wert M	Pf.	Textil	Lack Leder Stroh Papier	Töpferei Glas	Gold Silber	Unedl. Metall	Möbel	Edelstein Holz Bein Mosaik	Sonstiges
1	9. 1. 26	O. Wittekind	Berlin	Porzellannapf	.	.	100	.	.	.	/	.	.	.	.	.
2	25. 1. 26	Gg. Ball	"	" Schüssel	.	.	200	.	.	.	/	.	.	.	.	.
3	"	J. van Aaken	"	" Vase	.	.	150	.	.	.	/	.	.	.	.	.
4	"	O. Wittekind	"	Zinnminiatursatz	.	.	30	.	.	.	/	.	.	.	.	.
5	29. 3. 26	Dr. Ebert	"	Holzkassette	450	.	.	.	.	.	.	.	.	.	/	.
6	"	German. Museum	Nürnberg	Glasgemälde	12.000	.	.	.	.	.	/	.	.	.	.	.
7	"	W. Matthies	Berlin	Porzellanteller	60	.	.	.	.	.	/	.	.	.	.	.
8	"	Dr. F. Trübner	"	Fayencevase	7000	.	.	.	.	.	/	.	.	.	.	.
9	"	Gustav Stibbe	"	Porzellantasse	300	.	.	.	.	.	/	.	.	.	.	.
10	"	"	"	" Vase	.	.	} 3000	.	.	.	/	.	.	.	.	.
11	"	"	"	" "	.	.		.	.	.	/	.	.	.	.	.
12	23. 12. 25	R. Frank – L. Ricard	Frankfurt a/M.	Holzschüssel	3000	.	.	.	.	.	.	.	.	.	/	.
13	9. 4. 26	J. Rosenbaum	"	Fayenceteller	.	.	300	.	.	.	/	.	.	.	.	.
14	6. 5. 26	Frl. von Arnim	Criewen	Kommode	5000	.	.	.	.	.	.	.	.	/	.	.
15	"	Margraf & Co.	Berlin	Kommodensekretär	12 500	.	.	.	.	.	.	.	.	/	.	.
16	"	Cassirer – Helbing	"	Silberpokal	10 080	.	.	.	.	.	.	/	.	.	.	.
17	"	"	"	Porzellankanne	168	.	.	.	.	.	/	.	.	.	.	.
18	"	"	"	" Figur	514	50	.	.	.	.	/ (8)	.	.	.	.	.
19	"	Jos. Chominski	Mainz	" Terrine	700	.	.	.	.	.	/	.	.	.	.	.
20	"	Ad. Meyer	Osnabrück	Siegburger Krug	3300	.	.	.	.	.	/	.	.	.	.	.
21	"	"	"	" Flasche	3300	.	.	.	.	.	/	.	.	.	.	.
22	26. 6. 26	Guido Andersen	Rom	Bucheinband	.	.	20	.	.	/	.	.	.	.	.	.
23	"	Dr. Fr. Oppenheimer	Berlin	Gläserner Becher	.	.	400	.	.	.	/	.	.	.	.	.
24	7. 7. 26	W. Matthies	"	Porzellantasse	150	.	.	.	.	.	/	.	.	.	.	.
25	9. 7. 26	Schloßmuseum	"	Rundscheibe	.	.	.	.	.	.	/	.	.	.	.	.
26	"	"	"	Kabinettscheibe	.	.	.	.	.	.	/	.	.	.	.	.
27	26. 6. 26	Guido Andersen	Rom	Bucheinband	.	.	20	.	.	/	.	.	.	.	.	.
28	29. 9. 26	Prof. Fischer	Luzern	Meiß. Porzellankanne	4374	.	.	.	.	.	/	.	.	.	.	.
29	13. 9. 26	Dr. Fr. Oppenheimer	Berlin	Porz. Kaffeekanne	.	.	100	.	.	.	/	.	.	.	.	.
30	23. 10. 26	M. Salomon	Dresden	Bronzeplakette	.	.	300	.	.	.	.	.	/	.	.	.
31	15. 11. 26	Dr. Lederer	Berlin	Bleiplakette	250	.	.	.	.	.	.	.	/	.	.	.
32	"	"	"	Bronzeplakette	200	.	.	.	.	.	.	.	/	.	.	.
33	"	"	"	Bleiplakette	150	.	.	.	.	.	.	.	/	.	.	.
34	"	A. Walcher	Wien	"	80	.	.	.	.	.	.	.	/	.	.	.
35	"	"	"	Kupferplakette	120	.	.	.	.	.	.	.	/	.	.	.
36	27. 8. 26	J. Rosenbaum	Frankfurt a/M.	Silberkanne	8000	.	.	.	.	.	.	/	.	.	.	.
37	20. 12. 26	Frl. Lin Tiede	Bl.-Wilmersdorf	Bronzerelief	.	.	60	.	.	.	.	.	/	.	.	.
38	"	"	"	Gußeisenrelief	.	.	25	.	.	.	.	.	/	.	.	.
39	28. 12. 26	Frau G. Wolff	Neustrelitz i/Mecklbg.	Fayenceschale	600		.	.	.	.	/	.	.	.	.	.

KGM-K_1926_0004_PA_0083_v

KGM-K_1926_0006_PA_0083_v

Nr.	Gegenstand	Herkunft, Zeit	Hoch (cm)	Lang (cm)	Breit (cm)	Wert Mark	Art der Erwerbung	Bemerkungen
84. 1926								84
1	Spülkumme mit umlaufendem Fries farbiger Chinesenfiguren zwischen Strauch- und Blumenwerk. Randvergoldung und Goldspitzenbordüre. Meissener Porzellan ohne Marke.	~~[illegible] um 1745 (Netzsch)~~ Grünmalerei	8,5	Ø 12,5		15.–	Geschenk von F. Wittekind - Berlin 2.1.26 Rapp. 26.2	× Inv. 7717 [illegible] und [illegible]. Ausgel. a. F. H. v. Tressler [illegible] K. 7731. 11.6.35. [illegible]
2	Porzellanschüssel, Muster „preussisches musikalisches Dessin" mit sechs großen und sechs kleinen Randausschnitten und sechs von goldstaffierten Rocaillen umrahmten Feldern mit schwach erhabenen Blumensträußchen, Musikemblemen, Trophäen und Globus mit Buch. Im Spiegel chinesischer Blütenzweig in dunklem Eisenrot mit Gold. Randzirkel in blassem Eisenrot mit Goldnetzwerk. Gezahnte Goldkante.	Meissen um ~~1761~~ 1763 ~~[illegible]~~	Ø 31			200.–	Geschenk von G. Hall - Berlin 25.1.26 Rapp. 26.4	Aus dem Besitz des Generals von Wilamowitz-Möllendorff; nach der Tradition von [illegible] in Meissen als Geschenk für den General bestellt [illegible] Service
3	Große flötenförmige Porzellanvase, bemalt in Unterglasurblau, Eisenrot, Schwarz, Grün und Gold. Nachbildung eines japanischen Originals der Zeit um 1700. Der gesamte Körper aufgeteilt durch stark bewegte, braunschwarz geflackte Bandstreifen mit rot-goldenem Kontur. Oben und unten unterglasurblaue Palmettenzweige mit Gold; auf dem gebauchten Mittelteil ein Paradiesvogel in Blau, Schwarz und Gold und Blütenzweige in Blaugrün, Eisenrot und Gold. Oben ein zweiter Paradiesvogel. Mündung gekittet.	Berlin um 1770 Szeptermarke	45,5			150.–	Geschenk von G. van Aken - Berlin 25.1.26 Rapp. 26,13	
4	Terrinenuntersatz, Porzellan, bemalt. Tellerform. Zitronengelber Grund. Im Spiegel weiß ausgesparter gleichmäßiger Vierpass, am Rand vier langgezogene Vierpässe mit bunten Flusslandschaften und Figuren, umrahmt von doppelten Goldstreifen. Rückseite indianische Blumen.	Meissen um 1740 Schwertermarke	Ø 23,6			30.–	Geschenk von O. Wittekind - Berlin 25.2.26 Rapp. 26,14	Mehrfach gekittet. Neue Münze
5a/b	Romanische Holzkassette mit Deckel; rechteckige Form aus Lindenholzbrettern, die an den Kanten verzinkt sind; abnehmbarer Deckel, auf den ein Satteldach aufgesetzt ist. Dach und Wandungen zeigen Rahmen mit Bandwerk auf ausgestochenem Grund, der mit blauer und roter Masse gefüllt ist.	Oberitalien 13. Jh.	mit Dach 12,5	14,5	8	450.–	Ankauf von Dr. Ebert - Berlin 29.3.26 Rapp. 26,11	Neue Münze

KGM-K_1926_0007_PA_0084_r
KGM-K_1926_0009_PA_0084_r

KGM-K_1926_0008_PA_0084_v

KGM-K_1926_0010_PA_0084_v

1923	Gegenstand	Herkunft; Zeit	hoch	lang	breit	Wert Mark	Pf.	Art der Erwerbung	Bemerkungen
6	Glasgemälde St. Paulus. Unter einem frühgotischen Baldachin steht der Apostel Paulus in grünem Kleid und dunkelrotem Mantel vor blauem Hintergrund. Die rechte Hand ist segnend erhoben, die linke, unter dem Mantel verdeckt, hält ein Buch. Der Apostel ist bärtig dargestellt mit rotem Nimbus.	Aus Wiener Neustadt um 1340	111,5	-	62,5	2000	.	Ankauf vom Germ. Museum Nürnberg 29.3.26 Rapp. 26,12	
7	Porzellanteller. Reliefzierrat mit Spalier. Am geschweiften, goldstaffierten Rand verlaufen sechs Rocaillen in Windungen nach der Mitte des Spiegels, der durch ein Blumenbukett betont ist. Spalier und Reliefzierrat weiß. In den drei glatten Randfeldern und unterhalb der Spaliere halbzerrissene Blumenschnüre.	Berlin um 1765	Ø 26,5	.	.	60	.	Ankauf von Bd. Matthies – Berlin 29.3.26 Rapp. 26,15	
8	Hafnergefäß mit Löwenmaske für den Zapfhahn und zwei Henkeln. Breit ausladende Form bei straff eingezogenem kurzem profiliertem Hals. Auf der Schulter zweimal aufgelegt das kurpfälzische Wappen im Reichsadler von Lorbeerfestons umrahmt; darunter in ovaler Kartusche ein (ungedeutetes) Bischofswappen. Um den Körper herumlaufend in Reliefauflage Figuren des hl. Mauritius, Stephan, Georg, Nikolaus von Bari, Michael und der Madonna. Die Gesichter weiße Zinnglasur. Fond: grüne Bleiglasur, die Auflagen in gelb und schwarz.	Süddeutsch 2. H. 16. Jh.	55,5	.	.	7000	.	Ankauf von Dr. F. Trübner – Berlin 29.3.26 Rapp. 26,17	Neue Münze
9 a/c	Porzellantasse mit Untertasse und Deckel. Halbkugelige Form. Deckel mit Pinienzapfen als Knauf. Bemalung: Königsblauer Fond, goldgespritzt, in den Reserven fliegende Putten in Wolken nach Vorbildern von Boucher. Auf dem Deckel drei Schmetterlinge.	Berlin um 1775, blaues Zepter unter Glasur.	mit Untertasse und Deckel 8	Ø der Tasse 12	Ø des Tassenkopfes 7,3	300	.	Ankauf von Herzog Stibbe – Berlin 29.3.26 Rapp. 25,54	
10	Porzellanvase, eiförmig, nach dem Fuß zu leicht eingezogen. Bronzemontierung von Henry Dasson, Paris 1883. Bunte Muffelmalerei in Eisenrot, Violett, Gelb, Grün, Purpurlüster und Gold. Als Dekor [illegible], Päonien, Bambus und Lotos. Zwei mit Lanzen bewaffnete Chinesen, zu Fuß und zu Pferde im Kampf mit einem Drachen. Ein toter liegt am Boden. In den übrigen zwei kämpfende Paradiesvögel und ein Chinese im Kampf mit einem Höllenhund. In der Luft ein Vogelreiter und Schmetterlinge.	Meissen Arbeit des Adam Friedrich von Loewenfink, tätig in Meißen 1727 – 36	42	.	.	1500	.	Tausch mit Herzog Stibbe – Berlin gegen [illegible] 87,971 29.3.26 Rapp. 25,71	Mehrfach gesprungen und gekittet. Ohne Deckel. Die moderne Pariser Bronzemontierung abgegeben an die Kriegsmetallsammlung 2.4.1940 Fz

KGM-K_1926_0012_PA_0085_v

KGM-K_1926_0014_PA_0085_v

Nr.	Gegenstand	Herkunft; Zeit	hoch	lang	breit	Wert Mark	Pf.	Art der Erwerbung	Bemerkungen
			Centimeter						
11	Porzellanvase. Gegenstück zu 1926, 10	Meissen bezeichnet auf blauer Blüte L F.	42	.	.	1500	.	Tausch mit Hertog Stibbe - Berlin gegen Teppich 87,971 29.3.26 Rapp. 25,71	Ohne Deckel. Die moderne Pariser Bronzemontierung abgegeben an die Kriegsmetallsammlung 2.4.1940 Fh.
12	Holzschüssel, bemalt. Im Spiegel Christus und die zwölf Jünger beim Abendmahl; auf dem Rande acht Wappen Nürnberger Geschlechter, darunter das der Praun, Auer und Kötzel, zwischen Renaissanceranken mit Tieren: Einhorn, Vögel, Hund, Hirsch. Auf der Rückseite Rankenwerk, im Zentrum das Wappen der Auer auf rotem Schild.	Nürnberg 1585	Ø 50	.	.	3000	.	Ankauf von Rob. Frank i. F. Louis Ricard, Nachf. Frankfurt a/M. 23.12.25 Rapp. 25,70	Neue Münze
13	Fayenceteller mit bunter Muffelmalerei. Im Fond Blütenstaude ostasiatischen Stils mit drei päonienartigen Blüten in Violett, Grün, Hellblau, Braun, Gelb. Auf dem Rand drei Schmetterlinge und drei Blumenstücke.	Fulda Richtung von Loewenfink Mitte 18. Jh.	Ø 23	.	.	300	.	Geschenk von F. Rosenbaum Frankfurt a/M. 9.4.26 Rapp. 26,18	Ein Sprung.
14 a/b	Kommode mit weißer Marmorplatte. Mahagoni furniert, reicher Beschlag in vergoldeter Bronze. Geradlinige Form auf kannelierten Rundfüßen. Zwei Schubfächer mit je zwei Löwenmasken, die als Griff einen Ring halten. In der Mitte der Schubfächer und auf den Seitenwänden ovales Medaillon mit einer weiblichen Figur in klassizistischem Geschmack, in verschiedenfarbigem Holz eingelegt.	Berlin um 1790	89,5 mit Platte	100	53,5	5000	.	Ankauf von Frl. Marie und Sabine von Arnim-Criewen 6.5.26 Rapp. 23,15	früher Lg. 491. Gegenstück in der Wallace-Collection London, abgeb. von MacColl in Burlington Magazin 1925. 1972 vorhanden
15	Roentgensekretär mit Marketerie und Bronzebeschlag. Auf geschweiften Beinen ein Unterbau für zwei herausziehbare Kästen und eine Mittelschublade. Rollverschluß und herausziehbare Schreibplatte. Als oberer Abschluß geradliniges Geländer; die Seitenteile geschwungen. Auf dem Zylinder eingelegt ein Stilleben aus Lorbeer, Schreibutensilien und Landzeichnungen. Auf dem Brief in eingelegter Schrift: Röntgen fec. à Neuwied. Als Einlage auf den Seitenwänden hängender Lorbeerkranz mit Stilleben aus Leier und Buch – vorn je eine Vase und Girlanden.	Dr. Roentgen um 1770	110	94	57,5	12 500	.	Ankauf von Margraf & Co. Altkunst Berlin. 6.5.26 Rapp. 26,19	

Stück aus der Wallace-Coll.
abgeb. H. Huth, Roentgen T. III

Fiedler →

Schloß Sonnewalde

1926	Gegenstand	Herkunft; Zeit	hoch	lang	breit	Wert Mark	Pf.	Art der Erwerbung	Bemerkungen
16a/b	Silberpokal mit Deckel, gegossen und vergoldet. Buckelreihe am unteren Rand der Kuppa, Balusterschaft, Fuß mit zwei Ornamentzonen. Auf der senkrechten Wandung der Kuppa drei Rundfelder mit Reliefbrustbildern (Kaiser Max und Karl V. und Martin Luther – nach Cranach 1521). Auf den Buckeln leicht graviertes Laubwerk. Auf dem flachen Deckel drei Frauenköpfe im Relief. Als Knauf Fahnenträger mit Wappen. Innen emailliertes Wappen der Tiroler Familie Fuchsmagen. Datiert 1542.	Süddeutsch wahrscheinlich Nürnberg 1542	22 mit Deckel	.	.	10800	.	Ankauf von Cassirer-Helbing, Berlin 6.5.26 Rapp. 26,23	Aus der Sammlung Schoeller, Berlin. Abgeb. Auktionskatalog Cassirer-Helbing 1926 Tafel VI. Österreichischer Kontrollstempel von 1809. KGM-W-Bln
17a/b	Porzellankanne mit Deckel. Birnförmig, mit geschwungenem Henkel und spitzem Schnabel. Der gewölbte Deckel mit Kugelknauf. Dekoriert mit seegrünem Fond, darin zwei vierpassige, goldumrandete Felder mit bunten Indianblumenstauden ausgespart. Ebenso der Deckel bemalt. Ränder, Henkel und Schnabel weiß, am Schnabel zwei bunte Insekten.	Meissen um 1730	22 mit Deckel	.	.	168	.	Ankauf von Cassirer-Helbing, Berlin 6.5.26 Rapp. 26,23	Aus der Sammlung Schoeller, Berlin. Berliner Ausstellung 1904 Nr. 127. KGM-W-Bln
18	Porzellanfigur Pilgerin. Auf rundem, weißem Sockel steht die als Pilgerin verkleidete Dame in purpurkarriertem, goldgeblümtem Reifrock mit grüner Kante, grün und rot gestreifter Schürze und gelbem Mieder mit schwarzem Einsatz. Über den Schultern die schwarze, muschelbesetzte Pelerine, auf dem Kopfe ebensolchen Hut. An der linken Seite ein Körbchen mit goldenen Kränzen usw., in der Rechten den Stab mit angebundener Pilgerflasche.	Wien Niedermayer um 1760 Marke: blauer Bindenschild.	19	.	.	514	50	Desgl.	Abgeb. Auktionskatalog der Sammlung Schoeller Taf. XIII. Nr. 82. Stab repariert. Neue Münze
19 1-8	Porzellanservice. Teekanne ohne Deckel 26, 19 1 Spülkumme . . . . . . 26, 19 2 Zuckerdose mit Deckel 26, 19 3ab Fünf Tassen u. Untertassen 26, 19 4ab, 5ab, 6ab, 7ab, 8ab. Die Teekanne kugelig mit Maskaronausguss. Die Spülkumme halbkugelig. Zuckerdose mit gewölbtem Deckel und plastischer Blüte. Tassen halbkugelig mit J-förmigem Henkel. Bemalung: bunte Landschaften mit Staffage im Meissener Stil; am Rand Rautenmuster zwischen Goldranken und goldenen Rocaillen.	Berlin um 1762 von Gotzkowski. Marke: blaues G unter Glasur				700	.	Ankauf von Jos. Chominski-Mainz 6.5.26 Rapp. 26,20	Spülkumme gesprungen und gekittet. Tasse 4a Sprung. Neue Münze

KGM-K_1926_0019_PA_0087_r
KGM-K_1926_0021_PA_0087_r

Foto

Neue Mainzer
nur Tasse / Untertasse

KGM-K_1926_0020_PA_0087_v

KGM-K_1926_0022_PA_0087_v

1926	Gegenstand	Herkunft; Zeit	hoch (Centimeter)	lang (Centimeter)	breit (Centimeter)	Wert Mark	Pf.	Art der Erwerbung	Bemerkungen
20	Trichterkrug, oval, auf wellig gerundetem Fuß mit trichterförmig ausgeweitetem Hals. Im Relief aufgelegt vorn zwei umkränzte große Rundfelder mit Weinlaub, darunter zwei kleinere Rundfelder mit dem Kruzifixus und eins mit Eichenlaub. Zwischen den Doppelhenkeln großes Rundfeld: Christus am Kreuz und Moses mit der ehernen Schlange.	Siegburg um 1565 Arbeit von Anno Knütgen	38,5	.	.	3300	.	Ankauf von Ad. Meyer-Osnabrück 6.5.26 Rapp. 26,24	Stammt aus Schloß Gehren.
21	Siegburger Pulle mit Kugelbauch, engem Hals (mit Zinndeckel) und einem Henkel, auf dem Hals ein Bartkopf. Aufgelegt: Drei umkränzte Rundfelder mit Brustbildern eines Liebespaars in Renaissance-tracht; zwei umkränzte Rundfelder mit der Verkündigung im Hortus conclusus. Alle Reliefbelege zum Teil mit Kobaltfärbung.	dsgl.	17,5	.	.	3300	.	dsgl.	dsgl.
22	Bucheinband: Knigges Umgang mit Menschen. Rotes, genarbtes Leder, handgepreßt und vergoldet. Leere Kartusche, von Bandwerk umrahmt auf gepunztem, versilbertem oder vergoldetem Grunde.	Paris um 1835	20	.	13	20	.	Geschenk von Hiro Andersen - Rom 26.6.26 Rapp. 26,30	
23	Henkelbecher aus poliertem, braunrotem Steinzeug. Hohe konische Form mit zwei spitzwinkligen Vierkanthenkeln.	Plaue/Havel um 1715	10	.	.	400	.	Geschenk von Dr. Franz Oppenheimer-Berlin 26.6.26 Rapp. 26,28	KGM-W-Bln
24 a/b	Porzellantasse mit Untertasse. Halbkugelig mit J-förmigem Henkel. Bemalung: Fliegende Kinder in Wolken nach Vorbildern von Boucher. Am Bord: Grünes Schuppenmuster zwischen Goldrand und Goldrocaillen.	Gotzkowski Berlin um 1762				150	.	Ankauf von Jul. Matthies-Berlin. 7.7.26 Rapp. 26,27	Marke: blaues G unter Glasur. Neue Münze
25	Rundscheibe, in Grau und Silbergelb gemalt. Ein König mit einem Begleiter auf einer Bank sitzend, vor ihnen eine Frau. Dahinter reiche Architektur, im Hintergrunde der König und ein Mann schreitend. Unbekannte alttestamentarische Szene.	Flämisch um 1530	Ø 24	.	.		.	Aus alten Beständen. 9.7.26 Rapp. 26,33	In der Mitte gesprungen. Eine Ecke fehlt.

KGM-K_1926_0024_PA_0088_v

KGM-K_1926_0026_PA_0088_v

1926	Gegenstand	Herkunft; Zeit	hoch	lang	breit	Wert Mark	Pf.	Art der Erwerbung	Bemerkungen
			Centimeter						
26	Rechteckscheibe in Grau und Silbergelb gemalt. Bruchstück. Halbfigur eines Bischofs mit dem Krummstab in der Linken, einem Herz in der Rechten. Oberer Teil des Kopfes und Halses fehlen.	Niederrhein 15. Jh.	14,5	.	12	.	.	Aus alten Beständen 9.7.26 Rapp. 26,33	
27	Bucheinband. Notizblock. Blaues, genarbtes Leder, handgepreßt und vergoldet. Rahmenornament im Neu-Rokokogeschmack. Die Blüten sind blau oder rot auf silbernem Grund.	Paris um 1835	17	.	11,5	20	.	Geschenk von Enrico Andersen-Rom 26.6.26 Rapp. 26,30	
28	Meißener Barockkanne, weiß, vertikal gerippt. Auf geschweiftem Fuß ein verkröpfter Körper mit drei aufgelegten Kartuschen und Blumengirlanden. Der Henkel C- und S-förmig geschweift mit Delphinkopf. Unter dem Henkel ein spielender Delphin. Am Ausguß eine Maske mit Blumengirlanden.	Meissen um 1735 von Kändler	77	.	.	7000 Fr. = 5674 M 1300 M = 4374 M		Ankauf von Theodor Fischer-Luzern 29.9.26 Rapp. 26,46	
29a/b	Porzellan-Kaffeekanne mit Deckel, bunt bemalt. Birnenförmiger Körper, S-förmiger Henkel, Kropfausguß. Bemalt mit buntem Chinesenfries auf umlaufendem Rasenstreifen. Ränder und Ausguß vergoldet. Der hochgewölbte Deckel mit profiliertem Knauf und bunten, indianischen Blumenzweig nicht zugehörig.	Meissen um 1765	19	.	.	100	.	Geschenk von Dr. Franz Oppenheimer-Berlin. 13.9.26 Rapp. 26,44	Neue Münze
30	Bronzeplakette, vergoldet, rechteckig, mit profiliertem Rand. Im Relief die Anbetung der hl. drei Könige. Oben runde Öse.	Süddeutschland 2. H. 16. Jh.	10	–	7	300	.	Geschenk von M. Salomon-Dresden 23.10.26 Rapp. 26,52	Aus der Sammlung Frank Falke-London. (Zwei gleiche Exemplare bei Dr. Lederer-Berlin u. Sammlung v. Auspitz-Wien)
31	Bleiplakette, rund (Schalenboden) im Relief Apollo und die Musen am Parnaß. Apollo mit der Leier im Arm vor einem Felsen sitzend, von dem nach links der geflügelte Pegasus in die Lüfte springt. Rechts oben fliegender Putto mit Kranz. Die neun Musen stehend und sitzend, alle mit Musikinstrumenten; vorn unten liegender Flußgott (Hippokrene). Im Hintergrund Fluß mit Gondel und Stadt mit antiken Ruinen. Auf einer Felsstufe rechts vorn Fuß Apollos sind die Spuren der Bezeichnung „Jonas Silber 1577" undeutlich sichtbar.	Nürnberg von Jonas Silber 1577	Ø 16,5	.	.	250	.	Ankauf von Dr. Lederer-Berlin 15.11.26 Rapp. 26,55	

KGM-K_1926_0027_PA_0089_r
KGM-K_1926_0029_PA_0089_r

Flakturm Fdh.

Oegeln

KGM-K_1926_0028_PA_0089_v

KGM-K_1926_0030_PA_0089_v

1926	Gegenstand	Herkunft; Zeit	hoch (Centimeter)	lang (Centimeter)	breit (Centimeter)	Wert Mark	Pf.	Art der Erwerbung	Bemerkungen
32	Bronzeplakette, rund, in Relief Eberjagd (nach Etienne Delaune) in Landschaft. Ein Reiter, ein Jäger mit Speer und vier Hunde greifen den Eber an. Oben Sonne mit Gesicht, Wolken und Stadt mit Burgen am Fluß im Hintergrund. Vor dem Fluß im Mittelgrund das Koloseum, Bauernhäuser, Kirche, im Wald eine Hasenjagd. Vorn rechts Baumstumpf bezeichnet HG 1570.	Nürnberg von Hans Gamitzer (Jamnitzer) 1570	Ø 9		.	200	.	Ankauf von Dr. Lederer – Berlin 15.11.26 Rapp. 26,55	
33	Bleiplakette, rund, in Relief Orpheus mit der Leier in den Armen, vor einem Baumstamm sitzend, fast nackt, umgeben von Tieren: Pferd, Kamel, Hirsch, Löwe, vorn zwei Hasen und ein Eichhörnchen. Die Figur des Orpheus nach dem Apollo der Parnaßplakette des Jonas Silber entlehnt; auch die zwei Hasen nach Jonas Silber.	Augsburg von Paul Hübner (1583 – 1613)	Ø 10	.		150	.	dsgl.	
34	Bleiplakette, oval (beschnitten, rundes Exemplar im Museum Cassel). In Relief die Segnungen des Friedens. In der Mitte stehend auf Trümmern der Feinde als weibliche Figur mit Helm und Palmzweig, darüber schwebender Engel mit Kranz. Neben der Mittelfigur sitzend zwei gefesselte und unterworfene Krieger, von Rüstungen umgeben. Im Hintergrund Landschaft mit Burgen am Fluß; links ein Pflüger und ein Fischer, rechts zwei Bauleute an einer Ruine arbeitend.	dsgl.	13	Ø 14,7	.	80	.	Ankauf von A. Walcher – Wien 15.11.26 Rapp. 26,53	
35	Kupferplakette, rechteckig, getrieben und vergoldet. In Relief das Opfer Isaaks. Abraham stehend mit dem Schwert in der erhobenen Rechten, die vom Engel festgehalten wird. Rechts Isaak auf dem Scheiterhaufen kniend, daneben rauchende Vase. Links vorn der Widder.	Augsburg wahrscheinlich Werkstatt des Christoph Lenker um 1590	9,5	.	6	120	.	dsgl.	Abgeb. E. W. Braun, Plakettensammlg. Walcher.
36	Silberkanne, gegossen und vergoldet. Der ovale Körper vierfach abgeflacht, in Relief Krabbe und vorn auf der Schulter zwei Amoretten. Der Henkel als ein jugendlicher Triton gestaltet, der an den Rand des Ausgusses greift. Stempel von Utrecht und das doppelte A des Adam van Vianen (Ros.² N. 4812 u. 4822).	Utrecht um 1610 von Adam van Vianen (c. 1570 – 1628)				8000	.	Ankauf von J. Rosenbaum – Frkf. a/M. 27.8.26 Rapp. 26,41	

Oegeln

Foto

KGM-K_1926_0032_PA_0090_v

KGM-K_1926_0034_PA_0090_v

1926	Gegenstand	Herkunft; Zeit	hoch	lang	breit	Wert Mark	Pf.	Art der Erwerbung	Bemerkungen
			Centimeter						
37	Bronzerelief, rechteckig, Amor und Venus. Auf einem Felsen sitzt Venus, der Oberkörper nackt; vor ihr stehend Amor mit einem Pfeil in der Linken. In modernem Holzrahmen.	Berlin um 1840	mit Rahmen 36 ohne Rahmen 24	. .	31,5 19	60	.	Vermächtnis von Frl. Elise Tiede, Berlin-Wilmersdorf 20.12.26 Rapp. 26,58	Schloßkeller 5
38	Gusseisenrelief, rechteckig, in eisernem Rahmen, der mit Rosetten in Flachrelief verziert ist. Brustbild eines bärtigen Mannes (Prophet oder Apostel), im Profil nach rechts, der in einem Buch liest, das er mit beiden Händen vor das Gesicht hält.	desgl.	27,4	.	24,6	25	.	desgl.	Vgl. 13,220
39.	Fayenceschale, rechteckig geschweift mit aufgebogenem und viermal ausgerundetem Rand (Unterschale eines Schreibzeugs). Bemalt mit Chinesen im Mittelfeld: Eine mit allerlei Gepäck beladene Figur sitzend auf einem Hirsch, der von einem Posaunen blasenden Knaben geführt wird. Dahinter ein Knabe und ein bärtiger Mann mit einem Korbe auf den Schultern, auf dem ein Kind sitzt. Auf dem Rand acht schwarz geränderte Felder mit Blumenmalerei auf einem Grund von dicht aneinander gesetzten Myosotisblüten. Die Schale ist im Rand etwas verzogen, die Farben zum Teil verändert (gebräunt). Ohne Signatur.	Bayreuth oder Fulda um 1740 von L.F. von Loewenfinck	.	26,5	18,6	600	.	Ankauf von Frau E. Wolff - Neustrelitz i/Mecklbg. 28.12.26 Rapp. 26,61	Neue Münze

KGM-K_1926_0036_PA_0091_v

KGM-K_1926_0038_PA_0091_v

Alphabetisches Register

1926

KGM-K_1926_0039_PA_0092_r

KGM-K_1926_0040_PA_0092_v

93.

1926

A	J. van Aaken, Berlin. 3, Curio Andersen, Rom. 22, 27 Frl. von Arnim, Crieven. 14
B	Hermann Ball, Berlin. 2
C	Cassirer-Helbing, Berlin. 16, 17, 18 Jos. Chominski, Mainz. 19
F	Theod. Fischer, Luzern. 28 R. Frank – L. Ricard, Frankfurt a/M. 12
E	Dr. Ebert, Berlin. 5
L	Dr. Lederer, Berlin. 31, 32, 33
M	Margraf & Co. Berlin. 15 W. Matthies, Berlin. 7, 24 Ad. Meyer, Osnabrück. 20, 21 German. Museum Nürnberg 6 Schloß - " Berlin 25, 26
O	Dr. Franz Oppenheimer, Berlin. 23, 29
R	L. Ricard – R. Frank, Frankfurt a/M. 12 H. Rosenbaum, Frankfurt a/M. 13, 36
S	M. Salomon, Dresden. 30 G. Stibbe, Berlin. 9, 10, 11
T	Frl. E. Tiede Bl. Ulmersdorf. 37, 38 Dr. F. Trübner, Berlin. 8

W	A. Walcher, Wien. 34, 35 A. Wittekind, Berlin. 1, 4 Frau E. Wolff, Neustrelitz i. Mecklbg. 39

KGM-K_1926_0042_PA_0093_v

KGM-K_1926_0044_PA_0093_v

74

Schlossmuseum

Sammlung

Liste

der

Ankäufe und Geschenke

1927

KGM-K_1927_0001_PA_0094_r

KGM-K_1927_0002_PA_0094_v

Lfd. Nr. 1927	Datum	Namen	Wohnort	Gegenstand	Preis R.M.	Wert R.M.	Wert R.Pf.	Textilien	Horn Leder Stroh Papier	Töpferei Glas	Gold Silber	Email Metall	Möbel	Elfenbein Holz Stein Mosaik	Verschiedenes
1	11.1.27	Gg. Stibbe	Berlin	Fayenceteller	.	200	.			/					
2	7.3.27	Dr. v. Falke	"	Bronzeleuchter	.	407	.					/			
3	15.3.27	R. Lepke	"	Bronzeplakette	209	.	.					/			
4	25.3.27	Gg. Ball	"	Porzellantempel	6000	.	.			/					
5	"	ders.	"	Renaissanceschrank	1900	.	.						/		
6	"	J. Drey, jr.	München	Porzellanfigur	900	.	.			/					
7	"	M. Heilbronner	Berlin	Majolikakrug	600	.	.			/					
8	"	E. Worch	"	Silberkanne	500	.	.				/				
9	"	O. Boveri	Bamberg	Fayencekrug	2000	.	.			/					
10	"	Frau v. Malczewska	Berlin	Reiterstatuette	300	.	.					/			
11	"	Gg. Ball	"	Renaissanceschrank	8500	.	.						/		
12	30.3.27	Dr. v. Dallwitz	"	Rokokodamenkleid	900	.	.	/							
13	1.4.27	Gg. Ball	"	Schreibsekretär	11000	.	.						/		
14	"	W. Ebeling	Leipzig	Kissenbezug	900	.	.	/							
15	4.4.27	Dr. Lederer	Berlin	Bronzeplakette	.	300	.					/			
16	"	Aus alten Beständen	.	Holzkassette	.	.	.						/		
17	9.4.27	Frl. V. Höchstetter	Berlin	Porz. Teekanne	300	.	.			/					
18	30.4.27	Frl. E. Dietrich	Liegnitz	Silberplakette	.	.	.				/				
19	9.5.27	Dr. v. Falke	Berlin	Goldplatte	.	6000	.				/				
20	"	ders.	"	"	.	6000	.				/				
21	30.5.27	Heilbronner-Goldschmidt	"	Goldemailplatte	35000	.	.				/				
22	2.6.27	Lindpaintner	"	Lambrequin	600	.	.	/							
23	"	ders.	"	Seidenstoff	400	.	.	/							
24	14.6.27	Dr. Fr. Oppenheimer	"	Tischmesser, Porz.	.	.	.			/					
25	28.7.27	Fritz Broo	"	Teebüchse, Silber	1600	.	.				/				
26	"	A. Wittekind	"	Fayencevase	1000	.	.			/					
27	"	ders.	"	"	1000	.	.			/					
28	"	ders.	"	"	1000	.	.			/					
29	"	Lindpaintner	"	Steingutvase	3000	.	.			/					
30	"	M. Salomon	Dresden	Bronzeplakette	650	.	.					/			
31	"	R. Bohlmann	Braunschweig	Bleiplakette	300	.	.					/			
32	"	ders.	"	"	200	.	.					/			
33	23.9.27	Frl. A. Nehring	Berlin	Spitzenwerk	250	.	.	/							
34	24.10.27	E. Fast	"	Woll-Stickerei	100	.	.	/							
35	29.10.27	Dr. Gaffron	"	" -Weberei	.	.	.	/							
36	"	ders.	"	" - "	.	.	.	/							
37	10.11.27	Frau M. Consbruch	"	Fayencebowle	400	.	.			/					
38	3.12.27	Fritz Broo	"	Nautilusmuschel	5000	.	.				/				
39	"	Gg. Ball	"	Brunnenfigur, Bronze	3250	.	.					/			
40	"	ders.	"	" "	3250	.	.					/			
41	"	R. Lepke	"	Rokokotisch	2190	.	.						/		
42	12.12.27	A. Schiffner	Potsdam	Damenkostüm	250	.	.	/							

Schloßkeller 2
Schloßkeller
Schloßkeller S

KGMK_1927_0006_PA_0095_v
KGMK_1927_0004_PA_0095_v

Nr.	Gegenstand	Herkunft; Zeit	hoch	lang	breit	Wert Mark	Pf.	Art der Erwerbung	Bemerkungen
			Centimeter						
1	Fayencenteller, blau bemalt, im Fond Brustbild eines Kavaliers mit einer Blume in der Hand; auf dem Rand vier breite und vier schmälere palmettenartige Ornamente mit je einer Rosette in der Mitte.	Hanau Mitte 17. Jh. (um 1660)	Ø 22,2	.	.	200	.	Geschenk von Gustav Stibbe - Berlin 11.1.27 Rapp. 27, 6	Zweimal gesprungen
2	Bronzeleuchter, romanisch, patinierte Bronze, auf drei gebogenen Füßen, Balusterschaft mit Tropfplatte und Zapfen zum Befestigen der Kerzen.	13. Jh.	12	.	.	407	.	Überweisung von Geh. R. v. Falke - Berlin 7.3.27 Rapp. 27, 13	
3	Bronzeplakette, vergoldet. Queroval. Im Vordergrunde der heilige Stephan kniend vor einem Baumstumpf, den Kopf zum Himmel erhoben, wo in Wolken Gottvater und Christus erscheint. Daneben zwei Männer mit Steinen in den erhobenen Händen. Links eine sitzende männliche Figur, rechts eine gebückte, dahinter zwei gestikulierende Alte. Im Hintergrund Architekturlandschaft.	Vlämisch Ende 16. Jh.	.	20	15,4	209		Ankauf von H. Lepke - Berlin 15.3.27 Rapp. 27, 16	
4 a/b	Meissener Porzellantempel. Auf einer S-förmig geschwungenen Doppelstütze mit reichem Rocaillewerk ein durchbrochener barocker Baldachin, der mit acht Bronzevasen geschmückt ist. Als Bekrönung ein Blumenstrauß mit freiplastischen Porzellanblüten und Bronzezweigen in einer Bronzevase. Malerei in Gold und Purpur. Holzsockel modern.	Modell von Kändler. Meissen um 1745	78	Ø 52	.	6000	.	Ankauf von H. Ball - Berlin 25.3.27 Rapp. 27, 18	[illegible] mit 90, 109 KGM-W-Bln
5	Französischer Renaissanceschrank. Nußholz, zumteil vergoldet und bemalt, mit zwei Flügeltüren, die durch Trägerfiguren begrenzt sind. Auf den Türen geschnitzte Renaissanceornamente und je ein ovales Mittelmedaillon. Im linken ein Landsknecht zu Pferde, im rechten zwei Landsknechte zu Fuß zwischen Architektur. Ballenfüße.	Ende 16. Jh.	110	tief 32	72,5	1900	.	desgl. Rapp. 27, 7	Kein Schlüssel

KGM-K_1927_0007_PA_0096_r

KGM-K_1927_0009_PA_0096_r

Schloß Sonnewalde

KGM-K_1927_0008_PA_0096_v

KGM-K_1927_0010_PA_0096_v

1927	Gegenstand	Herkunft; Zeit	hoch (Centimeter)	lang (Centimeter)	breit (Centimeter)	Wert Mark Pf.	Art der Erwerbung	Bemerkungen
6	Porzellanfigur. Pierrot tanzend, an Rocaillesockel gelehnt. Der Körper nach links gedreht, mit der Rechten an die Mütze fassend, das linke Bein gehoben. Abgeb. Kg. Hirth Nr. 243. Unbemalt. Am Sockel eingepresstes Rautenschild.	Nymphenburg um 1760 von Bustelli.	19,5	.	.	900 .	Ankauf von J. Drey jr. München. 25.III.27 Rapp. 27,2	
7	Majolikakrug, bauchig mit flachem Henkel, eingezogenem Hals und gekniffenem Ausguß. Auf der Vorderseite in kräftigem Blau und Orangegelb ein ovales Medaillon mit dem Profilkopf einer jungen Frau in Haube. Seitlich zwei halbe Sonnen in Blau mit gelben Strahlen.	Faenza um 1500	26,5	.	.	600 .	Ankauf von M. Heilbronner-Berlin 25.III.27 Rapp. 26,54	Neue Münze
8	Silberkanne mit Deckel. Glatte bauchige Form mit eingezogenem Hals und weitausladendem Ausguß. Henkel aus zwei entgegengesetzt geschwungenen C Bogen. Als Deckelknauf ein Pinienzapfen. Runder Fuß.	Ulm von H. Baur nach 1609 Marke: HB	25,5	.	.	500 .	Ankauf von E. Worch-Berlin 25.III.27 Rapp. 27,19	
9	Fayencekrug mit Silberdeckel. Birnkrug mit Purpurmalerei. Umlaufend um den Bauch eine Phantasielandschaft im Schaperstil mit Architektur, einer Saujagd und dem charakteristischen Schaperbrunnen (vgl. Pazaurek Bd. 1, Abb. 3.). Vor dem Brunnen ein Mann, der aus dem Rande seines Hutes trinkt. Auf dem Deckel die Jahreszahl 1677.	Nürnberg Schaperwerkstatt, um 1677	15,5	.	.	2000 .	Ankauf von O. Boveri-Bamberg 25.III.27 Rapp. 27,16	
10	Reiterstatue Friedrich Wilhelm IV. in getöntem Zink. Der König in Uniformrock mit Mantel und Zylinder zu Pferde, die rechte Hand in die Seite gestützt, die linke hält die Zügel; Kopf nach links gewendet. Ovaler, profilierter Sockel.	Waagen fec. 1855	64	Sockel 56,5	27	300 .	Ankauf von Frau von Malczewska, Bl.-Schöneberg. 25.III.27 Rapp. 27,20	Schloßkeller 5

Foto

KGM-K_1927_0012_PA_0097_v

KGM-K_1927_0014_PA_0097_v

1927	Gegenstand	Herkunft; Zeit	hoch (Centimeter)	lang (Centimeter)	breit (Centimeter)	Wert Mark	Pf.	Art der Erwerbung	Bemerkungen
11	**Credenzschrank**, innen Eiche, außen Nußholz und Ebenholzfurnier. Unterteil auf Ballenfüßen, mit zwei Türflügeln zwischen drei gegürteten Ebenholzsäulen. Darüber Mittelstück mit Schublade; Oberteil eingezogen, zweitürig, mit weit vorspringendem Gesims, das auf vier Halbkaryatiden (zwei männlichen – zwei weiblichen) aufgelagert. Ornamentale Schnitzerei auf dem Sockel (Akanthusblattmotiven), der Schublade (Ranken mit Putten), und am Gesims (Groteskranken, Engelsköpfe, Löwenmasken). Auf den unteren Türfüllungen je ein Tabernakelrahmen mit vergoldetem Bronzebelag: liegende Gesimsfiguren, Blumenvasen im Mittelfeld; auf den Obertüren Kartuschen aus Leisten, in Bronze Engelsköpfe und Delphine. Ähnliche Dekoration auf den Schmalseiten. Im Innern eingelegte Palisanderleisten.	Antwerpen um 1600	210	tief 75	170	8500	·	Ankauf von H. Ball - Berlin 25. III. 27 Rapp. 27, 20	2 Schlüssel
12 a/b	**Damenkleid** aus Seidenbrokat, Rock und Oberkleid. Der Grund des Seidenbrokats ist rosa und ripsartig. Muster rosa, Ranken aus großen, geschwungenen Blättern und Blüten, dazwischen bunte Blumenzweige. Das Oberkleid mit halblangen Ärmeln, hinten breite Watteaufalte.	Frankreich Mitte 18. Jh.	a 166 b 106	· ·	240 100	900	·	Ankauf von Dr. von Dallwitz - Berlin 30 III. 27 Rapp. 27, 22	
13	**Schreibsekretär**, Roll-Bureau, Nußholz mit Bronzebeschlag auf rechteckiger Basis, ohne Füße. Seitliche Türen, über dem Fußausschnitt eine Schublade. An der Rollwand zwei Bronzegriffe. Herausziehbare Schreibplatte. Innen sechs Kappkästen zum Herausnehmen und sieben Fächer. Im Oberteil, der mit Marmorplatte und Bronzegalerie abschließt, vier numerierte Kappkästen und ein Mittelfach.	Paris um 1780 von Riesener	140	tief 90	160	11.000	·	Ankauf von H. Ball - Berlin 1.4.27 Rapp. 26, 42	2 Schlüssel 1970 vorhanden Schloßkeller 5

Schloß Sonnewalde

KGM-K_1927_0016_PA_0098_v

KGM-K_1927_0018_PA_0098_v

Nr.	Gegenstand	Herkunft; Zeit	hoch (Centimeter)	lang (Centimeter)	breit (Centimeter)	Wert Mark	Pf.	Art der Erwerbung	Bemerkungen
14	Kissenbezug, Stickerei in farbiger Seide im Stielstich auf Leinen. Vier Zweige, kranzartig gebunden, entlassen geschwungenen Ranken mit gotisierenden Blättern und Blüten. In dem Kranz zwei Schriftbänder. In dem linken Bande: ich. ha. gedins. ich. huf. mi. r. gelisc. In dem rechten Bande: uf. ere. di. gr. er. u. wule. ich. ger. bise. Auf jedem Bande steht ein Reiher, die miteinander kämpfen. In dem Kranze die Buchstaben E. A. K. S. Unter dem Kranze der Buchstabe S, der von Hirsch und Hirschkuh gebunden. Zu Seiten des Kranzes die Buchstaben I und L. Eingefasst ist der Kissenbezug mit einer schmalen Seidenborte in Rot, Weiss und Grün.	Schweiz um 1540	.	84	62	900	.	Ankauf von W. Ebeling-Leipzig 1.4.27 Rapp. 27, 23	
15	Vergoldete Bronzeplakette, Raub der Sabinerinnen, rund. Im Vordergrund römische Krieger zu Fuss und zu Pferde im Kampf mit den Sabinerinnen. Im Hintergrunde links eine Säulenarchitektur mit wehenden Fahnen rechts ein antiker Portikus.	Flandrisch um 1600	Ø 14,8	.	.	300	.	Überweisung von Dr. Lederer-Berlin 4.4.27 Rapp. 27, 5	
16	Holzkassette, rechteckig mit gewölbtem Deckel. Nussholz mit Einlagen aus Messingdraht und gravierten Perlmutterstücken, die in verschiedenen Farben ausgerieben sind. In der Mitte das Hohenzollern-Wappen auf Perlmutter graviert, in einer silbernen Akanthusranke.	Holland 17. Jh.	10,8	32,5	24,2	.		Aus alten Beständen. 4.4.27 Rapp. 27, 24 (vgl. Rapp. 1890 Nr. 195)	1 Schlüssel. 1970 vorh. Neue Münze
17 a/b	Teekanne mit Deckel, Böttgerporzellan mit eingebrannter bunter Emailmalerei. Gedrückte Kugelform mit gebogenem, aus einer Maske wachsendem Rohrausguss. Ohrhenkel mit Blattansätzen. Hochgewölbter Deckel mit spitzem Pilzknauf. Körper und Deckel bemalt: rosa Blumenstauden, die aus löcherigen kobaltblauen Felsstücken wachsen. Die Blätter kupfergrün, die Konturen golden. Überm Ausguss ein helltürkisblauer Schmetterling.	Meissen um 1710–15 ohne Marke	mit Deckel 12	.	.	300	.	Ankauf von Frl. Sophie Höchstetter durch Frau Faber-Berlin 9.4.27 Rapp. 27, 26	KGM-W-Bln

KGM-K_1927_0019_PA_0099_r
KGM-K_1927_0021_PA_0099_r

KGM-K_1927_0020_PA_0099_v

KGM-K_1927_0022_PA_0099_v

	Gegenstand	Herkunft; Zeit	hoch	lang	breit	Wert Mark	Pf.	Art der Erwerbung	Bemerkungen
			Centimeter						
18	Plakette, Silber, rund, in schwarzem Etui. Vorderseite: im Relief stehende Frau auf einem Altar opfernd. Inschrift: „Edel sei der Mensch, hilfreich und gut." Rückseite: „Für opferwillige Hilfeleistung an ihren Mitbürgern in schwerer Kriegszeit die Stadt Berlin". Signiert: Oertelmünze.	Berlin 1914 – 18	Ø 6	.	.	.	.	Geschenk von Frl. Elisab. Dietrich, Liegnitz 30.4.27 Rapp. 27,30	
19	Goldplatte mit Zellenschmelz, viereckig. In leichter Wölbung auf glattem Goldgrund stehend die Muttergottes mit dem Kind in den Armen, ihr gegenüber Simeon, bereit, das Kind in die Arme zu nehmen. Mantel kobaltblau, Gewand der Maria smaragdgrün, das Simeon grau. Die Nimben hellblau mit rotem Rand. Zwischen den Figuren unten eine Blüte, deren Email ausgesprungen ist. Das Gold an drei Stellen durchlöchert.	Byzanz 11. Jh.	8	.	5,6	6000	.	Überweisung von Geh. Rat von Falke – Berlin 9.5.27 Rapp. 27,32	Aus der Sammlung Botkin, Katalog Tafel 58; dort Abbildung des Gegenstückes.
20	Goldplatte mit Zellenschmelz, dreieckig mit gerundeter Hypotenuse. Auf silberhaltigem Blassgoldgrund das Brustbild des hl. Basilios d. Gr. mit roter griechischer Beischrift in zwei senkrechten Zeilen. (OAΓIOS BACIΛ). Kopf schwarzhaarig mit linksblickenden Augen, opak hellblauer Nimbus mit rotem Rand, weißer Kragen mit zwei schwarzen Kreuzen, dunkelblauem Mantel, grünes Buch mit vier roten Herzen und gelbem Oval in der Mitte.	Byzanz 11.–12. Jh.	7,3	.	5	6000	.	Desgl.	Aus der Sammlung Botkin, Katalog Tafel 84; als alt erwähnt bei Kondakow, Byzantin. Zellenschmelz 1892. Zwei Ecken abgerissen.
21	Goldemailplatte, viereckig, mit der Figur des hl. Demetrios in Zellenschmelz. Der Heilige steht mit betend erhobenen Händen in grünem Mantel mit rotem Herzmuster und blauem Gewand mit gelbem rautenförmigen Tablion auf der Brust, das in blau, grün, weiß gemustert ist. Schwarze Schuhe, buntes Terrainstück. Blauer Nimbus mit rotem, weiß getupftem Rand. Neben dem Kopf die griechische Inschrift schwarzblau in zwei senkrechten Zeilen (O Agios Demetrios. Die Figur ist über die Goldplatte leicht gewölbt.	Byzanz 11. Jh.	14,5	.	8,6	35.000	.	Ankauf von Heilbronner u. Goldschmidt – Berlin. 30.5.27 Rapp. 27,41	Die Platte stammt aus der Sammlung Balaschow; erwähnt 1890 von Jos. Schulz, Byzantin. Email und 1892 von Kondakow, Byzantin. Email. Abgeb. auf dem Titelbild. KGM W-Bln

Flakturm Frh.

KGM-K_1927_0024_PA_0100_v

KGM-K_1927_0026_PA_0100_v

1927	Gegenstand	Herkunft; Zeit	hoch	lang	breit	Wert Mark	Pf.	Art der Erwerbung	Bemerkungen
22	Sofabezug: Stickerei in Plattstich in farbiger Seide und Chenille auf gelbem Seidenatlas. Bogig gelegtes Gitterwerk, durch das sich Weinreben und Heckenrosengirlanden, oben durch Schleife gehalten, schlingen. Am unteren, bogigen Rande Heckenrosengirlanden.	Frankreich 2. H. 18. Jh.	91	·	121	600	·	Ankauf von P. Lindpaintner – Berlin 2.6.27 Rapp. 27, 40	Nach einer Seidentapete von Phil. de Lasalle gearbeitet. Abgeb. in Cox, Phil. de Lasalle u. Falke, Kunstgeschichte der Weberei.
23.	Seidentapete, Fragment. Grund gelber Seidenatlas. Muster: farbige Seide und Chenille. Radschlagender Pfau und Enten in Landschaft. Die eine Ente zum Teil weggeschnitten.	Phil. de Lasalle Lyon, 2. H. 18. Jh.	49	·	76	400	·	desgl.	Nach einem Entwurf des Phil. de Lasalle.
24	Tischmesser, vergoldete Bronze mit Meissner Porzellangriff; darauf einzelne Streublumen, Blumenbündel und Lambrequins in Eisenrot, Lichtblau, Seegrün und Gold.	Griff: Meissen um 1735 ohne Marke. Klinge mit [Marke] Stempel P Polidor, Rue Des St. Pères 38	·	25,3	·			Geschenk von Dr. Franz Oppenheimer – Berlin 14.6.27 Rapp. 27, 44	
25	Teebüchse, Silber vergoldet. Achtkantig mit Schraubenverschluss und Bügel, der mit Scharnier befestigt ist. Auf den Seitenflächen Figurenszenen abwechselnd mit einem Dekor von Akanthusranken. Marke [W im Herz] (GH) Gottfried Heintze 1673 – 1707. In Russland mit Niellowerzierung auf den früher glatten Flächen versehen.	Breslau von Gottfried Heintze um 1700.	20,5	·	·	1600	·	Ankauf von Fritz Broo – Berlin 28.7.27 Rapp. 27, 36	Stammt aus den Silberverkäufen der Russischen Handelsstelle in der Tauentzienstraße.
26 a/b	Fayencevase mit Deckel. Eiförmiger Körper mit kurzem abgesetztem Hals und übergreifendem Deckel, der mit einem Knauf versehen ist. Dekor in Kobaltblau und gelb (Scharffeuer). Ostasiatische und deutsche Blumen (Nelke, Tulpe, Narzisse) mit Vögeln und Insekten.	Delft (Hoppestein) ~~oder Frankfurt~~ um 1700	30	Ø 11	·	1000	·	Ankauf von A. Wittekind – Berlin 28.7.27 Rapp. 27, 33	
27	Fayencevase, flaschenförmig mit ausgebogenem Hals. Mit 27, 26a/b und 27, 28 zu einem Satz verbunden.	desgl.	30	Ø 9,5	·	1000	·	desgl.	
28	Fayencevase wie 27, 27	desgl.	30,5	Ø 10	·	1000	·	desgl.	

Flakturm Frh?

KGM-K_1927_0028_PA_0101_v

KGM-K_1927_0030_PA_0101_v

Nr.	Gegenstand	Herkunft; Zeit	hoch	lang	breit	Wert Mark	Pf.	Art der Erwerbung	Bemerkungen
29.	Steingutvase, marmoriert aus weißem, grünem und manganbraunem Ton gemengt; ein Neptun auf dem Deckel (Dreizack fehlt); Nereidenpaare mit verschlungenen Armen als Henkel. Der plastische Schmuck vergoldet. Runder Fuß.	Kassel Steitzische Fayencefabrik, Ende 18. Jh.	73	Ø 18	.	3000	.	Ankauf von P. Lindpaintner-Berlin 28.7.27 Rapp. 27.42	
30	Bronzeplakette, rechteckig, schwarzbraune Patina. Im Relief links die Krönung Karls V. (in Bologna), in der Mitte und rechts der Einzug des Kaisers durch ein Stadttor in Rom, gekennzeichnet durch die Trajanssäule, das Halbrund des Kolosseums und eine Tiberbrücke.	Süddeutsch Mitte 16. Jh.	11	.	14	650	.	Ankauf von M. Salomon-Dresden 28.7.27 Rapp. 27.39	
31	Bleiplakette, rund (Schalenboden) mit einer Darstellung der Hoffnung: weibliche Figur halbkniend, neben einem Anker, zu den Sonnenstrahlen aufblickend; dahinter Stadt mit Burg am Fluß; links ein gefesselter Mann im Kerker.	Nürnberg von Hans Jamnitzer um 1570	Ø 14,7	.	.	300	.	Ankauf von R. Bohlmann-Braunschweig 28.7.27 Rapp. 27,45	
32	Bleiplakette, rechteckig, mit der Geburt Christi. Das Kind in der Krippe von Maria betreut, umgeben von Engeln und den Hirten; oben Engel in Wolken. Rechts unten Augsburger Beschau- und Meisterstempel M. Wallbaums, aus dem Silberoriginal mit abgegossen	Augsburg von Matthäus Wallbaum um 1600	9,3	.	7,2	200	.	desgl.	
33	Herrenrock, Stickerei in farbiger Seide im Plattstich auf dunkelviolettem Tuch. Die Seitenränder, der Schoß, die Taschen und die Ärmelaufschläge sind mit einer Blumenborte bestickt. Die Knöpfe sind aus dem violetten Tuch angefertigt und mit einer Blütenrosette bestickt.	Frankreich Ende 18. Jh.	112	.	112	250	.	Ankauf von Frl. Klara Nehring-Berlin 23.9.27 Rapp. 27,52	
34	Wollwirkerei, rechteckiges Feld. Grund rot, Muster gelb, blau und braun. Stilisierte tanzende Figur. An der einen Schmalseite Fransen aus geflochtenen gelben Wollfäden.	Peru alt	Feld 19 Fransen	. 17	16 16	100	.	Ankauf von E. Fast-Berlin 24.10.27 Rapp. 27,55	

KGM-K_1927_0031_PA_0102_r KGM-K_1927_0033_PA_0102_r

akturm Frh.

akturm Frh.

akturm Frh.

KGM-K_1927_0032_PA_0102_v

KGM-K_1927_0034_PA_0102_v

1927	Gegenstand	Herkunft; Zeit	hoch	lang	breit	Wert Mark	Pf.	Art der Erwerbung	Bemerkungen
35	Wollenweberei, Grund rot, Muster gelb. Linien bilden Rautenfelder. In jedem Feld ein Blatt.	Peru alt	5,5	.	6,5	3	.	Geschenk von Dr. Gaffron – Berlin Zehlendorf 29.10.27 Rapp. 27,57	
36	Wollenweberei, Borte. Grund dunkelbraun, Muster gelb und hellbraun. Drei nebeneinander liegende Reihen in geometrischer Musterung.	desgl.	.	7	3,3	3	.	desgl.	
37	Fayencebowle mit Deckel in Form einer Mitra, mit Blumenmalerei in Scharffeuerfarben (blau, gelb, blaßgrün und mangan). Der Deckel gewölbt, mit einem Kreuz als Knauf, am Rand und auf den zwei aufrechtstehenden Zipfeln der Mitra reliefierte Nachahmung von Steinbesatz. Das untere Gefäß quer durchgebrochen.	Rörstrand um 1760 Marke: 2	38	Ø 25		400	.	Ankauf von Frau M. Consbruch – Bl.-Charlottenburg 10.11.27 Rapp. 27,59	Ein Zipfel der Mütze fehlt. Stralsund, um 1770
38	Nautilusmuschel in vergoldeter Silberfassung: Runder Fuß mit getriebenem Laubornament am Rand; darauf eine Schildkröte, auf der ein bocksfüßiger Satyr, vorgebeugt stehend, der die Muschel trägt. Auf der Wölbung oben ein geflügelter Sphinx mit einer darüber hochgebogenen Schlange, gegossen. Vorne, ebenfalls gegossen, eine weibliche Herme. Die Verbindungsstücke der Fassung sind flach getrieben mit Barockblättern.	Augsburg (H) Mitte 17. Jh. (Rosenberg 3 N. 653)	43	.	30	5000	.	Ankauf von Fritz Broo – Berlin 3.12.27 Rapp. 27,58 Neue Münze	Die Muschel am Ausguß gesprungen. 1927 von Rosenbaum (Frankfurt M.) aus einer alten englischen Sammlung erworben, [illegible] Nautiluspokal. Rosenberg hält den Pokal für alt! [illegible] Falk [illegible]
39	Brunnenfigur, Bronze, liegende Quellnymphe mit aufgerichtetem Oberkörper; der linke Arm ruht auf einer liegenden Vase mit ausströmendem Wasser, die Hände vor der Brust überkreuzt. Auf dem Kopf ein Kranz aus Schilf und Seerosen. Das Gewand bedeckt nur die Oberschenkel. Graugrün patiniert, stellenweise braun.	Frankreich 18. Jh.	35	53	.	3250	.	Ankauf von Herrn Ball – Berlin 3.12.27 Rapp. 27,63	Die Figuren 27,39 u. 27,40 sind in Versailles erworben. v. Pantheon 1928 1972 vorhanden
40	Brunnenfigur, Bronze, Gegenstück der Vorigen, gleich patiniert. Halbsitzende weibliche Figur, fast ganz nackt, in der Rechten einen Zirkel haltend, die Linke im Schoß. Das Haar mit einem Band gehalten.	desgl.	38	50	.	3250	.	desgl.	1972 vorhanden

Schloßkeller 3

Schloßkeller 3

KGM-K_1927_0036_PA_0103_v

KGM-K_1927_0038_PA_0103_v

1927	Gegenstand	Herkunft; Zeit	hoch	lang	breit	Wert Mark	Pf.	Art der Erwerbung	Bemerkungen
			Centimeter						
41	**Rokokotisch** mit aufschlagender Deckplatte; die vier Füße geschweift; auf allen Flächen Marketerie in Rautenmusterung, vorwiegend Nußholz. Auf den Füßen und den unteren Rändern der leicht gebauchten Vorder- und Schmalseiten Reliefschnitzerei in Rokokoformen (Muschelwerk und Blumenzweige). Die Inneneinrichtung fehlt. (Im Gegenstück, Eigentum des Dr. Huth, ist die Inneneinrichtung noch vorhanden).	Abraham Roentgen in Neuwied um 1760	75	108	51	2190	·	Ankauf von R. Lepke – Berlin 3.12.27 Rapp. 27, 64	
42 a/c	**Damenkostüm**, bestehend aus Rock, Taille mit kurzen Ärmeln und breitem Volant. Der Seidenstoff: auf hellblauem Grunde Muster in Weiß, Blumenranken. Die Taille hat vorn einen ungemusterten, hellblauen Seideneinsatz, der gitterartig mit einer geflochtenen Silberborte, kleinen Silberrosetten und mit Silberstoff überzogenen Knöpfen verziert ist. Die Taille ist am Halse und an den Ärmeln, ebenso der Volant mit einer hellblau-weißen Gimpe eingefaßt.	Mitte 18. Jh.	a. Rock 93	·	120	250	·	Ankauf von Arthur Schiffner – Potsdam 12.12.27 Rapp. 27, 65	
			b. Taille 45	·	63				
			c. Volant ·	106	26				

KGM-K_1927_0039_PA_0104_r

KGM-K_1927_0041_PA_0104_r

Schloß Sonnewalde

KGM-K_1927_0040_PA_0104_v

KGM-K_1927_0042_PA_0104_v

Alphabetisches Register

1927

KGM-K_1927_0043_PA_0105_r

KGM-K_1927_0044_PA_0105_v

106.

1927

A	Aus alten Beständen 16
B	Baron Ball, Berlin 4, 5, 11, 13, 39, 40 Rob. Bohlmann, Braunschweig 31, 32 O. Boveri, Bamberg 9 Fritz Broo, Berlin 25, 38
C	Frau M. Consbruch, Berlin 37
D	Dr. von Dallwitz, Berlin 12 J. Drey jr., Munchen, 6 Frl. E. Dietrich, Liegnitz 18
E	M. Ebeling, Leipzig 14
F	Geh. Rat von Falke, Berlin 2, 19, 20 E. Fast, Berlin 34
G	Goldschmidt & Heilbronner, Berlin 21 Dr. Gaffron, Berlin 35, 36
H	Heilbronner & Goldschmidt, Berlin 21 M. Heilbronner, Berlin 7 Frl. P. Höchstetter, Berlin 17
L	Dr. Lederer, Berlin 15 R. Lepke, " 3, 41
M	Frau von Malczewska, Berlin 10
N	Frl. L. Nehring, Berlin 33

106.

O	Dr. Franz Oppenheimer, Berlin 24
S	M. Salomon, Dresden 30 A. Schifner, Potsdam 42 G. Stibbe, Berlin 1
W	A. Wittekind, Berlin 26, 27, 28 E. Worch, Berlin 8

KGM-K_1927_0045_PA_0106_r

KGM-K_1927_0047_PA_0106_r

KGMK_1927_0046_PA_0106_v
KGMK_1927_0048_PA_0106_v